Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an unter www.kgc-rlp.de.

Der Anmeldeschluss ist der **21.10.2025.** Die Veranstaltung ist für Teilnehmende kostenfrei.

Veranstaltungsformat

Online-Veranstaltung
Konferenzplattform „Zoom“

Technische Hinweise

Für die Teilnahme an den Online-Veranstaltungen benötigen Sie:

- Laptop/Computer
- Kamera
- Mikrofon und Lausprecher
- stabile Internetverbindung/ kabelgebundenes Internet (Ethernet)

Diese Veranstaltung ist insbesondere für Teilnehmende aus dem Bundesland Rheinland-Pfalz. Interessierte aus anderen Bundesländern können sich ebenso anmelden. Sie erhalten spätestens nach der Anmeldefrist eine Mitteilung darüber, ob freie Kapazitäten bestehen.

© StartUpStockPhotos/pixabay.com

Veranstaltet von der
Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

LZG Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.

Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)
Hölderlinstraße 8
55131 Mainz
www.kgc-rlp.de

Bei Fragen zur Veranstaltung kontaktieren Sie bitte:
Anne Häffner
Tel. 06131 - 2069 64
E-Mail: ahaeffner@lzg-rlp.de

V.i.S.d.P.
Sandra Helms, stellv. Geschäftsführung der LZG (kommissarisch)

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland Die Gesundheitskasse. · BKK Landesverband Mitte · IKK Südwest · Knappschaft für meine Gesundheit! · SVLFG · vdek Die Ersatzkassen

Weitere Förderer und Unterstützer: RheinlandPfalz Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit · UK RLP Unfallkasse Rheinland-Pfalz · Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit · Kommunaler Partnerprozess Gesundheit für alle

31
2025

Materialien zur Gesundheitsförderung

GKV-Bündnis für GESUNDHEIT in Rheinland-Pfalz

Online-Veranstaltung

Die KI macht‘s?

Einsatzmöglichkeiten von KI-Tools für Projekt- und Fördermittelanträge in der Gesundheitsförderung

29. Oktober 2025

© Thicha Patapitanan / istockphoto.com

© tornertu / stock.adobe.com

Inhalte

Künstliche Intelligenz (KI) ist längst kein Science-Fiction-Konzept mehr, sondern ein fester Bestandteil unseres Alltags geworden. Viele Verantwortliche fragen sich, wie entsprechende Apps und Programme sinnvoll für ihre Arbeit eingesetzt werden können. Auch in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung spielt die Antragserstellung für Projekte und Fördermittel eine wichtige Rolle und kann durch KI unterstützt werden.

Die Nutzung von KI wirft dabei viele Fragen auf, u.a. „Welche KI-Programme können für die Projektkonzeptionierung genutzt werden und was können diese tatsächlich leisten?“, „Welche konkreten Aufgaben können von KI-Tools abgenommen oder erleichtert werden?“ oder „Sind die sensiblen Daten, die wir in den Anträgen verwenden, bei der Nutzung von KI sicher?“. Ebenso wird in der Veranstaltung darauf eingegangen, wie die Anträge qualitätsorientiert in der Gesundheitsförderung eingesetzt werden und wo die Grenzen und Herausforderungen der KI liegen.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren die im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention tätig sind, u.a. aus dem kommunalen Raum, Bildungsbereich, Soziales und bürgerschaftliches Engagement. Sie ist offen für alle weiteren Interessierten die sich mit der Erstellung von Anträgen in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung beschäftigen (wollen).

Programm

9:25 Uhr

Öffnung des virtuellen Raums, Prüfen der Technik

9:30 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung

Anne Häffner und Silke Wiedemuth, KGC RLP

09:45 Uhr

Wie und wozu kann man KI-Programme für Projekt– und Fördermittelanträge nutzen und was sollte man dabei auf jeden Fall beachten?

Mira Pape, Fördermittelberaterin, Berufserfahrung in Projektmanagement und Fördermittelvergabe

Einsatzmöglichkeiten von KI-Tools

- Recherche von Fördermöglichkeiten
- Unterstützung bei kreativen Schreibaufgaben
- Durchführung von Hintergrundrecherchen
- Organisation von bestehendem Ausgangsmaterial

10:50 - 11:00 Uhr

Kurze Pause

11:00 Uhr

Praxis-Einblicke in die Nutzung von KI für Anträge

Einsatzmöglichkeiten in den unterschiedlichen Prozessschritten der Antragstellung:

- Konzeption und Entwicklung von (Förder-)Projekten
- Formulierung von (Förder-)Anträgen
- Korrekturphase
- Projektmanagement

Rahmenbedingungen für den Einsatz von KI

- Ist unsere Organisation bereit, um KI strategisch einzusetzen?
- Ethische Bedenken und Datensicherheit

12:00 Uhr

Verabschiedung und Schließung des virtuellen Raumes

© Jürgen Fälchle / fotalia

Moderation der Veranstaltung

Anne Häffner und Silke Wiedemuth
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit RLP